

Tragkraftspritzenfahrzeug-Logistik



Konzeptbeschreibung:

Durch die sich verändernden Einsatz- und Personalbedingungen ist es immer wichtiger kompakte Autos für eine Staffelbesatzung mit breit gefächerter Einsatztechnik anbieten zu können.

Bei dem hier zusammengestellten Fahrzeug mit Einsatztechnik aus div. Norm Fahrzeugen ist es kleineren Feuerwehren mit geringen Mitteln möglich den geänderten Einsatzbedingungen und Aufgaben gerecht zu werden.

Durch die kompakten Bau Maße des Fahrzeuges ist auch das Parken in älteren Feuerwehrräusern ohne weitere Umbauten möglich.

Auch das Befahren von „Neubaugebieten“ mit engen, verwinkelten Straßen ist mit dem Fahrzeug möglich.

Durch den Achleitner Umbau auf Allrad sind auch Einsatzfahrten abseits befestigter Straßen möglich.

Mit der verlasteten Einsatztechnik kann jede Wehr einen Großteil der Einsätze starten, bis bei größeren Schadensfällen, die jeweilige Schwerpunktwehr mit den entsprechenden Fahrzeugen als Verstärkung anrückt.



- Grundfahrgestell Iveco Daily 70 C 17 oder VW Crafter mit 3. Achse
- Zulässiges Gesamtgewicht: abhängig vom Fahrgestell 7,2 t / 7,49 t
- Lagerung für die Normbeladung TSF und Zusatzbeladung nach Wunsch (zGG beachten)
- Ladebordwand 750—1000 kg
- Schwerlastauszüge in G1 + G2
- PA-Auszug für 4 Geräte
- Variabel verstellbarer Innenausbau mit eloxierten Aluminium-Lochblechen
- Laderaum zur Aufnahme von mindestens 2 Stück Rollcontainern 1.200 x 800 mm
- Sondersignalanlage
- Funk-Einbau durch zertifizierten Funktechniker
- Option: Aufbau zwischen den Achsen tiefergezogen
- Option: Traversenkästen hinter der Hinterachse (optional begehbar)
- Option: Lichtmast
- Leiterlagerung im Aufbau
- Option: Wassertank 500l
- Option: seitliche Schlauchverlegung



Unser Grundkonzept -
Ihr Aufbau nach Wunsch!

